

Fortbildungen+Projekte 2016

im Programm **Frühkindliche Bildung**

trägerübergreifend – kompetent – spannend

Die Senatorin für
Kinder und Bildung





Freie
Hansestadt
Bremen

vereinfachte
Anmeldung



Frühkindliche Bildung
in Bremen

	Vorwort	5
	Online-Anmeldung	6
	Teilnahmebedingungen	9
	FAQ	10
	Rahmenplan für Bildung und Erziehung im Elementarbereich	
	• Grundlagen + Philosophie	12
	• Zusammenarbeit mit Eltern – Erziehungspartnerschaft	14
	• Den Alltag gestalten – Kinderbeteiligung	14
	• Bildungsbereich Soziales Lernen, Kultur, Gesellschaft	16
	• Projekte	18
	Bremer Lern- und Entwicklungsdokumentation (LED)	
	• Grundlagen	20
	• Vertiefung	22



U3: Fünf-Säulen-Programm	24
Fortbildungen	
• Säule 1 – Die pädagogische Fachkraft – Kompetenzstärkung und berufliches Selbstverständnis	26
• Säule 2 – Respektvoller Umgang mit Kindern unter drei Jahren	28
• Säule 3 – Entwicklungsvielfalt von Kindern unter drei Jahren	30
• Säule 4 – Schlüsselsituationen, Alltagsgestaltung und vorbereitete Umgebung	32
• Säule 5 – Zusammenarbeit mit Eltern / Erziehungspartnerschaft	34
Themenreihe	36



Bildungsbereich: Sprache & Kommunikation	
• Berufsbegleitende Qualifizierung	38
• Sprachförderung	40
• Alltagsintegrierte sprachliche Bildung	42
• Projekte	44
• Teamfortbildung	46



Bildungsbereich: Natur, Umwelt, Technik

- Fortbildungen (Grundlagen + Vertiefung)
- Projekte (mit Kita-Kindern)

48

53



Bildungsbereich: Ästhetische & Interkulturelle Bildung

- Fortbildungen: Ästhetische Bildung
- Fortbildungen: Interkulturelle Bildung

66

60

Veranstaltungsorte

Beteiligte Träger und Kooperationspartner

70

72

Weitere Projekte:

- Konsultations-Kitas
- Koop-Spielkreise

76

77

Impressum

79

Das trägerübergreifende Fortbildungsprogramm für den Bereich der Frühkindlichen Bildung bietet Ihnen auch in 2016 wieder ein abwechslungsreiches Angebot. Sie finden bewährte Angebote vor allem in den Grundlagen der einzelnen Bildungsbereiche, aber auch neue Themen, Fortbildungsformate und Kooperationspartner.

Bei der Weiterentwicklung der Angebote ist es in diesem Jahr gelungen, zentrale Querschnittsaufgaben mit den Bildungsbereichen zu verknüpfen. Das wird vor allem bei den Angeboten zur sprachlichen Bildung und der Medienbildung deutlich.

Außerdem möchte ich Sie für die Fortbildungen zur Unterstützung der Ästhetischen Bildung begeistern. Neue Angebote zeigen



Möglichkeiten auf, wie Sie sich als Fachkräfte von der Kunst kitzeln lassen können.

Ich wünsche Ihnen allen,

dass Ihnen die Teilnahme an den Fortbildungen Freude bereitet, Ihre Vernetzung und einen guten Austausch untereinander stärkt, sowie Ihre vorhandenen Kompetenzen vertieft und erweitert, sodass Sie diese kreativ in Ihrem Kita-Alltag einbringen können.

Claudia Bodegan
Senatorin für Kinder und Bildung

Fortbildungen

Anmeldungen **nur online:**

www.soziales.bremen.de

→ Jugend → Frühkindliche Bildung:
Fortbildungen und Projekte

Klicken Sie auf den Sie interessierenden
Themenbereich

- Rahmenplan
- LED
- U3
- Sprache & Kommunikation
- Natur / Umwelt / Technik
- Ästhetische & Interkulturelle Bildung

Sie können auch über **Veranstaltungs-Übersicht** oder **Veranstaltungs-Suche** gehen.

Auf den Seiten mit den Detail-Infos zu den Fortbildungen finden Sie Angaben zu den noch **verfügbaren Plätzen**.

Beispiel:

Anzahl freier Plätze 20/5 (normal/Warteliste)

D.h., es stehen noch 20 Plätze und 5 Wartelisten-Plätze zur Verfügung. Wenn Sie sich bei diesem Stand anmelden, können Sie davon ausgehen, dass Sie an der Fortbildung teilnehmen können – vorausgesetzt die Mindestteilnahme von i. d. R. 16 Personen wird erreicht.

Vereinfachte Anmeldung

Alternativ können Sie sich auch direkt über die **Online-Broschüre** anmelden:

www.soziales.bremen.de

→ Jugend → Frühkindliche Bildung:
Fortbildungen und Projekte
Broschüre →

Fortbildung aussuchen

→ Klicken auf die entsprechende
Fortbildung – Hyperlink → Anmelden



Online-Anmeldung

Wenn Sie sich anmelden möchten, finden Sie unten auf der Seite den **Button**:



Fehlt der Button,

- a) sind alle Plätze ausgebucht oder
- b) der Anmeldeschluss ist abgelaufen.

Nach der Online-Anmeldung erhalten Sie eine **Bestätigungs-Mail**. Andernfalls rufen Sie uns an: 0421 361-18689.

Der **Anmeldeschluss** ist in der Regel ca. 3 – 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Mit der Anmeldung erklären Sie sich bereit, dass Ihr **Träger** über Ihre Teilnahme **informiert** wird.

Projekte

Zu den Projekten finden Sie auf unserer Homepage ergänzende

- **Infos**
- **Ausschreibungstexte**
- **Bewerbungsbogen**

Bewerbungsschluss ist in der Regel ca. 3 Wochen vor Projektbeginn. Die **Auswahl** der Teilnehmer / Teilnehmerinnen bzw. Kitas erfolgt nach festgelegten Kriterien durch die Mitarbeiterinnen des Programms Frühkindliche Bildung – z. T. in Absprache mit den Trägern. Ca. 2 Wochen vor Projektbeginn erhalten Sie eine **Zu- oder Absage**.

Teilnahmebedingungen

1. Die Anmeldung erfolgt online. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer / Teilnehmerinnen eine Bestätigung darüber, dass die Anmeldung eingegangen ist.
2. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten die Teilnehmer / Teilnehmerinnen eine Zusage bzw. den Hinweis, dass sie sich auf der Warteliste befinden.
3. Wird die zur Durchführung einer Fortbildung benötigte Anzahl von Anmeldungen nicht erreicht, kann die Fortbildung abgesagt werden.
4. Die Teilnahme ist für Beschäftigte aus den Bremer Einrichtungen der Kindertagesbetreuung kostenfrei.
5. Sollte die Anmeldung rückgängig gemacht werden müssen, wird bei Eingang der Absage bis 1 Woche vor Anmeldeschluss keine Stornogebühr erhoben.
6. Bei Absagen, die danach erfolgen, bzw. bei Nichterscheinen wird eine Stornogebühr von 10 Euro pro Fortbildungstag erhoben.
7. Wird ein Ersatzteilnehmer / eine Ersatzteilnehmerin gestellt, entfällt die Stornogebühr.

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Wann erhalte ich eine Anmeldebestätigung?

Nach der Online-Anmeldung erhalten Sie eine **Bestätigungs-Mail**. Andernfalls rufen Sie uns an: 0421 361-18689.

Wann erhalte ich eine endgültige Zusage?

Einen Tag nach dem Anmeldeschluss – also 3 bis 4 Wochen vor Fortbildungsbeginn – erhalten Sie per Mail eine **Zusage** oder einen Hinweis, dass Sie auf der **Warteliste** stehen. Sofern Sie **nachrücken** können, werden Sie informiert.



Was muss ich tun, wenn ich an der Fortbildung nicht teilnehmen kann?

Abmeldungen sind per Mail oder telefonisch möglich. Prüfen Sie bitte vor einer Abmeldung, ob Sie nicht durch eine Kollegin / einen Kollegen vertreten werden können.

Abmeldungen bis 1 Woche vor Anmeldeschluss sind kostenfrei. Danach werden **Stornogebühren** erhoben (siehe Teilnahmebedingungen Seite 9).

Wie erhalte ich weitere Informationen zu den einzelnen Bildungsbereichen?

www.soziales.bremen.de

→ Jugend → Frühkindliche Bildung:

Fortbildungen und Projekte

→ Buttons der einzelnen Bildungsbereiche



Rahmenplan

Fortbildungen zum Rahmenplan für Bildung und Erziehung im Elementarbereich

Orientiert an den Leitideen des Rahmenplans für Bildung und Erziehung im Elementarbereich werden folgende Aspekte angesprochen:

- das Kind als eigenständige Persönlichkeit
- demokratische Einstellungen und demokratisches Handeln
- Umgang miteinander im Kita-Team oder im Team der pädagogischen Fachkräfte
- Zusammenleben von Menschen

Grundlagen + Philosophie

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
1.1.1/8	Kinderschutz – Hinsehen und Handeln!	07.+08.04.2016	09.00 – 15.00	St. Petri
1.1.2/3 NEU	Hilfe zur Erziehung – und dann?	25.05.2016	09.00 – 16.00	DRK
1.1.3/6	Erfolgreich Teamarbeit fördern und gestalten	30.09.+11.11.2016	09.00 – 16.00	PARITÄTISCHER
1.1.4/6	Bevor alles zu viel wird – Stressbewältigung im Alltag	18.04.+06.06.2016	09.00 – 16.00	PARITÄTISCHER
1.1.5/1 NEU	Veränderungen sind beständig!	26.05.2016	09.00 – 16.00	LIS
1.1.6/2 NEU	»Ich geh dann mal rüber!« – von der Krippe in die Kita	06.04.2016	09.00 – 16.00	Domkapitelhaus
1.1.7/6	Konstruktive Feedback-Kultur unter Fachkräften ausbauen	28.04.+12.05.2016	09.00 – 16.00	PARITÄTISCHER



Rahmenplan

Fortbildungen zum Rahmenplan für Bildung und Erziehung im Elementarbereich

Infos und Online-Buchung:

www.soziales.bremen.de

→ Jugend → Frühkindliche Bildung:
Fortbildungen und Projekte

→ Angebote zum Rahmenplan für
Bildung und Erziehung im Elementarbereich

Zusammenarbeit mit den Eltern – Erziehungspartnerschaft

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
1.2.1/5	Knifflige Elterngespräche meistern – eine Methodenwerkstatt	19.+20.04.2016	09.00 – 16.00	LIS
1.2.2/8 NEU	Eltern können auch etwas!	10.+11.11.2016	09.00 – 16.00	St. Petri
5.5.3/4 NEU	Wertschätzung und Empathie in der Zusammenarbeit mit Eltern	25.01.+01.02.2016	09.00 – 16.00	PiB
5.5.1/7	ErziehungsPARTNERSCHAFT statt ElternARBEIT!	01.03.+02.03.2016	09.00 – 16.00	Verbund

Den Alltag gestalten – Kinderbeteiligung / Partizipation

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
1.3.1/5	Echte Kinderbeteiligung – wie geht das?	07.+08.03.2016	09.00 – 16.00	LIS



Rahmenplan

Fortbildungen zum Rahmenplan für Bildung und Erziehung im Elementarbereich

Die Bildungsbereiche des Rahmenplans sind als Bezugspunkte für die Gestaltung der pädagogischen Angebote zum tätigen und forschenden Lernen zu verstehen. Sie zeigen auf, wie Lernen und Wahrnehmen im Kita-Alltag selbstwirksam, ganzheitlich und nachhaltig fördernd für die Kinder stattfinden kann.

Bildungsbereich – Soziales Lernen, Kultur und Gesellschaft

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
1.6.1/5 NEU	Mathematik im Alltag entdecken mit der Kamera	03.11.2016	09.00 – 16.00	KiTa Bremen
1.6.2/8 NEU	Pädagogische Arbeit mit vorurteilsbewusster Haltung	21.+22.04.2016	09.00 – 16.00	Jub
1.6.3/14 NEU	Genderbewusste Pädagogik in der Kita	31.10.2016	09.00 – 16.00	Jugendzentrum Findorff
1.6.4/15 NEU	Ene Mene Mikrofon	13.+14.04.2016	09.00 – 17.00	Stadtbibliothek Bremen

Rahmenplan



Fortbildungen zum Rahmenplan für Bildung und Erziehung im Elementarbereich

Seit 2014 gibt es eine neue Kooperationsgruppe, die sich mit Medien, Medienkompetenz und Medienerziehung in der Kindertagesbetreuung befasst.

Ziel dieser Gruppe ist es, die Fachkräfte mittels verschiedener Angebote wie Fachtagen anzuregen, Medien bewusst und gezielt im pädagogischen Alltag einzusetzen und mit den Inhalten der im Rahmenplan benannten Bildungsziele zu verknüpfen.

Projekt: Medienkompetenz in der Kita

Projekt

Im Rahmen des Projekts Medienkompetenz findet am 20.05.2016 der nächste Fachtag statt.

Ziel ist es, Fachkräfte zu motivieren Medien bewusst im Kita-Alltag einzusetzen.

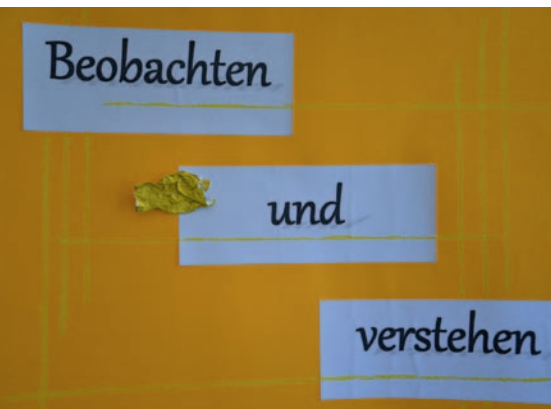
Mit spannenden Vorträgen und Workshops soll dies angeregt und unterstützt werden.

Kooperationspartner

SKJF – Kinder- und Jugendförderung | Programm Frühkindliche Bildung, (bre(ma – Bremische Landesmedienanstalt, ifib – Institut für Informationsmanagement Bremen GmbH, KiTa Bremen, LIS / Zentrum für Medien, Verbund Bremer Kindergruppen, Landesverband evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder, Stadtbibliothek Bremen

Weitere Informationen und Anmeldungen online.

LED – Grundlagen



Fortbildungen zur Bremer Lern- und Entwicklungsdokumentation (LED)

Die LED ist das Bindeglied zwischen dem (elementarpädagogischen) Rahmenplan und der Gestaltung von pädagogischer Arbeit im Kontext der verschiedenen Bildungsbereiche. Durch ihre Methodenvielfalt ermöglicht die LED eine qualitativ breitgefächerte, kindsbezogene Entwicklungsdokumentation und -reflexion, die sich auf Beobachtungen stützen.

LED Grundlagen

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
2.1.1/5	Knipsen, tricksen, präsentieren – von der LED zum Angebot	11.+12.04.2016	09.00 – 16.00	KiTa Bremen
2.1.2/5 NEU	Portfolio für Kinder unter 3 Jahren	02.06.2015	09.00 – 16.00	LIS
2.1.3/7	Einführung Bildungs- und Lerngeschichten	25.+26.02.2016	09.00 – 16.00	Verbund
2.1.4/2	Einführung in die individuelle LED	15.+16.02.2016	09.00 – 16.00	Domkapitelhaus



LED – Vertiefung/ Ergänzung

Fortbildungen zur Bremer Lern- und Entwicklungs- dokumentation (LED)

Die gemeinsame Dokumentationsarbeit von Fachkraft und Kind ermöglicht es, gezielt mit dem Kind, den Eltern und anderen pädagogischen Fachkräften in einen Dialog zu treten. Beobachtung, Dokumentation und Reflexion ermöglichen so, kindliche Lernprozesse sichtbar und bewusst zu machen – für Fachkräfte und Eltern, vor allem aber auch für das Kind.

Vertiefung

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
2.2.1/7 NEU	Beobachten im Elementarbereich	27.+28.10.2016	09.00 – 16.00	Verbund
2.2.2/2	Entwicklungsgespräche mit Eltern führen	15.11.2016	09.00 – 16.00	Domkapitelhaus

Kinder unter drei Jahren (U3)

Krippe: Ein qualitativ anderer Bildungs- und Erziehungsbereich

Die Bedürfnisse von Kindern im Krippenalter unterscheiden sich in vielen Bereichen von denen der Kinder im Elementarbereich. Fragen, die sich daraus ergeben, sind:

- Was benötigen Kleinkinder unter drei Jahren, damit sie sich wohl fühlen und gut entwickeln können?
- Wie kann eine positive Erziehungspartnerschaft mit den Eltern aufgebaut werden?
- Was bedeutet Kommunikation mit unter dreijährigen Kindern?
- Wie kann die Eingewöhnungsphase gut gestaltet werden?

Das Fünf-Säulen-Programm

Grundvoraussetzung für die Arbeit mit Kindern unter drei Jahren ist die Bereitschaft, eine Bindung aufzubauen und sie verlässlich zu gestalten. Diese Beziehungsgestaltung beruht auf einer professionellen Basis und setzt ein spezifisches pädagogisches Handwerkszeug voraus.

Im Rahmen eines Fünf-Säulen-Programms werden zahlreiche 1- bis 2-tägige Fortbildungen angeboten, in denen pädagogische Fachkräfte die besonderen Anforderungen an die Arbeit mit unter dreijährigen Kindern kennenlernen und bestehende Kompetenzen vertiefen können.

Säule 1: Kompetenzstärkung und berufliches Selbstverständnis

Säule 2: Respektvoller Umgang mit Kindern unter drei Jahren

Säule 3: Entwicklungsvielfalt von Kindern unter drei Jahren

Säule 4: Schlüsselsituationen, Alltagsgestaltung und vorbereitete Umgebung

Säule 5: Zusammenarbeit mit den Eltern – Erziehungspartnerschaft





Fortbildungen

Die pädagogische Fachkraft – Kompetenzstärkung und eigenes berufliches Selbstverständnis

Zur Entwicklung eines beruflichen Selbstverständnisses gehört neben der Überprüfung des eigenen Berufsbildes sowohl die Gestaltung der Teamarbeit als auch die gezielte Fürsorge (Gesundheitsförderung) für sich selbst.

Säule 1: Die pädagogische Fachkraft

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
5.1.1/3	Teamarbeit konstruktiv gestalten	02.03.+27.04.2016	09.00 – 16.00	DRK
1.1.2/3 NEU	Hilfe zur Erziehung – und dann?	25.05.2016	09.00 – 16.00	DRK
1.1.4/6	Bevor alles zu viel wird – Stressbewältigung im Alltag	18.04.+06.06.2016	09.00 – 16.00	PARITÄTISCHER
1.1.7/6	Konstruktive Feedback-Kultur unter Fachkräften ausbauen	28.04.+12.05.2016	09.00 – 16.00	PARITÄTISCHER



Fortbildungen

Respektvoller Umgang mit Kindern unter drei Jahren

... ist u.a. gekennzeichnet durch ein einfühlsames und zeitnahes Eingehen auf signalisierte Bedürfnisse von Kindern, Beteiligung der Kinder an der Alltagsgestaltung, Wissen um und Beachtung von familiären Hintergründen.

Säule 2: Respektvoller Umgang mit Kindern unter drei Jahren

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
5.2.1/5	Feinfühligkeit im Umgang mit Kindern	14.+15.11.2016	08.30 – 15.30	Paritätisches Bildungswerk
5.2.2/7	Reggio: Eine Philosophie und ihre praktische Umsetzung	04.+05.02.2016	09.00 – 16.00	Verbund
5.2.3/4 NEU	Bindung und Resilienz in der Krippe, Kita und Kindertagespflege	21.10.2016	09.00 – 16.00	PiB



U3 – Säule 3

Fortbildungen

Entwicklungsvielfalt von Kindern unter drei Jahren

Eine gute Voraussetzung für eine kompetente Begleitung von Kindern in den ersten drei Lebensjahren auf ihrem Entwicklungsweg ist die genaue Kenntnis der individuellen Entwicklungsmöglichkeiten.

Säule 3: Entwicklungsvielfalt von Kindern unter drei Jahren

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
5.3.1/5	Kinder unter 3 – ihre Entwicklung verstehen und begleiten	21.+22.04.2016	08.30 – 15.30	Paritätisches Bildungswerk
5.3.2/5	Gezielte Berührungen – unterstützend für die Entwicklung	03.02.2016	08.30 – 15.30	LIS
5.3.3/7 NEU	Gemeinsam Singen! Sprachförderung mit Gebärden und mehr	26.10.2016	09.00 – 16.00	Verbund
5.3.4/3 NEU	Wo ist Max? Übergänge als Entwicklungspotentiale	23.11.2016	09.00 – 16.00	DRK
5.3.5/8	Lasst den Kindern Zeit! Emmi-Pikler-Pädagogik – aus der Praxis für die Praxis	10.+11.03.2016	09.00 – 16.00 / 09.00 – 15.00	Kubiko
5.3.6/2	Jedes Kind hat seinen Weg – Entwicklungsvielfalt	01.+02.11.2016	09.00 – 16.00	Domkapitelhaus
2.1.3/5 NEU	Portfolio für Kinder unter 3 Jahren	02.06.2016	09.00 – 16.00	LIS
3.1.1/5	Erzähl mir was – Sprachförderung mit dem Kamishibai	28.01.2016	09.00 – 16.00	KiTa Bremen
3.1.4/5	Alltagsintegrierte Sprachbildung und Förderung (U3)	03.03.2016	09.00 – 16.00	KiTa Bremen



U3 – Säule 4

Fortbildungen

Schlüsselsituationen, Alltagsgestaltung und vorbereitete Umgebung

Schlüsselsituationen sind wiederkehrende Situationen im Alltag, die dem Kind die notwendige Sicherheit und emotionale Stabilität geben, um offen und neugierig auf Lernorte und -gelegenheiten zugehen zu können. Dazu gehört auch eine durchdachte Raum- und Alltagsgestaltung.

Säule 4: Schlüsselsituationen, Alltagsgestaltung und vorbereitete Umgebung

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
5.4.1/5	Das Vergnügen zu Essen	09.06.2016	09.00 – 16.00	KiTa Bremen
5.4.2/5 NEU	Wickeln mit Handschuh und Herz	16.11.2016	09.00 – 16.00	LIS
5.4.3/3	Eingewöhnung	08.06.+19.10.2016	09.00 – 16.00	DRK
5.4.4/2 NEU	Der Erfahrungsschatz im Raum	17.+18.02.2016	09.00 – 16.00	Domkapitelhaus
5.4.5/2 NEU	Noch Zwei und schon dabei!? – Zweijährige in Kindergartengruppen	07.06.2016	09.00 – 16.00	Domkapitelhaus
5.4.6/2	Wo ist denn hier das Angebot?	15.03.+31.05.2016	09.00 – 16.00	Domkapitelhaus
1.1.6/2 NEU	»Ich geh dann mal rüber!« – von der Krippe in die Kita	06.04.2016	09.00 – 16.00	Domkapitelhaus
6.2.3/5 NEU	Kinder können Kunst von Anfang an	10.03.2016	09.00 – 16.00	LIS
6.2.5/2 NEU	Kleine Künstler mit Farbe, Quark und Tonerde	18.04.2016	09.00 – 16.00	Domkapitelhaus



U3 – Säule 5

Fortbildungen

Zusammenarbeit mit Eltern / Erziehungspartnerschaft

Professionelle Methoden und Strategien der pädagogischen Fachkräfte, die zu einer gelungenen Zusammenarbeit mit Eltern führen, haben stets einen Blick auf elterliche Kompetenzen und beziehen diese mit ein.

Säule 5: Zusammenarbeit mit Eltern / Erziehungspartnerschaft

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
5.5.1/4 NEU	Wertschätzung und Empathie in der Zusammenarbeit mit Eltern	25.01.+01.02.2016	09.00 – 16.00	PiB
5.5.2/7	ErziehungsPARTNERSCHAFT statt ElternARBEIT!	01.+02.03.2016	09.00 – 16.00	Verbund
1.2.1/5	Knifflige Elterngespräche meistern – eine Methodenwerkstatt	19.+20.04.2016	09.00 – 16.00	LIS

Themenreihe



Themenreihe

Bildungsangebote im Alltag der unter dreijährigen Kinder

Ziel der Themenreihe ist es, die Bildung und Betreuung von unter dreijährigen Kindern in den Blick zu nehmen. Pädagogische Fachkräfte, die in diesem Bereich tätig sind, können themenorientiert Impulse für ihre Arbeit erhalten und sich mit Kolleginnen und Kollegen austauschen.

Thementage 2016

Themen	Datum / Zeit
»Wer bist Du?« Kulturelle Vielfalt in der Krippe	10.06.2016, 09.00 – 13.00
»Es geht um mich!« Partizipation in der Krippe	22.09.2016, 15.00 – 18.00
Kooperationspartner Diakonische Kindertageseinrichtungen, DRK Kreisverband Bremen e.V., KiTa Bremen – Bremens städtische Kinder- und Familienzentren, Landesverband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder, Der Paritätische Bremen, Verbund Bremer Kindergruppen zusammen groß werden e.V.	
Weitere Informationen & Anmeldung online.	



Sprache & Kommunikation

Fortbildungen

Sprachliche Bildung und Sprachförderung sind Querschnittsaufgaben im pädagogischen Alltag der Kita. Durch die spezifischen Sprachlernpotenziale, die der Kita-Alltag und die breitgefächerten Bildungsbereiche mit sich bringen, sollen alle Kinder systematisch begleitet und angepasst an ihre Bedürfnisse individuell gefördert werden.

Einjährige berufsbegleitende Qualifizierung

Fortbildung	Bewerbung
Spracherziehung in Kitas (20 Plätze)	Bewerbungsschluss: 3 Wochen vor Beginn
Weitere Informationen & Bewerbungsbogen online.	

Netzwerk – Sprache

Netzwerk-Treffen 2016

Für pädagogische Fachkräfte, die sich im Bereich Sprache & Kommunikation weitergebildet haben, findet auch 2016 wieder ein Netzwerk-Treffen statt. Informationen dazu finden Sie im Laufe des Jahres 2016 auf der Homepage.



Sprache & Kommunikation

Fortbildungen

Über Sprache lernen Kinder ihre Umwelt kennen, setzen sich mit ihr auseinander und interagieren mit und in dieser. Je mehr Wörter und Sätze Kinder beherrschen, umso mehr entdecken sie, was sie mit Sprache alles bewirken können: Sie formulieren Wünsche und Vorstellungen, erklären Absichten und Meinungen und teilen Gefühle mit. Die Entdeckung dieser Funktion und Dynamik von Sprache ist der Motor dafür, dass Kinder ihr sprachliches Können weiterentwickeln.

Sprachförderung

Fünftägige Fortbildungen

Fortbildung	Bewerbung
Planung und Organisation von Sprachförderangeboten in der Kita (je 20 Plätze)	Bewerbungsschluss: jeweils 3 Wochen vor Beginn
Weitere Informationen & Bewerbungsbogen online.	



Sprache & Kommunikation

Fortbildungen

Das Programm zur Verstärkung der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung und Sprachförderung richtet sich an alle Bremer Kitas und Krippen. Den Auftakt markiert das umfangreiche Materialpaket zur sprachlichen Bildung, welches Anfang 2015 an alle Kitas und Krippen ausgegeben wurde.

Das Programm strebt den Ausbau und die Weiterentwicklung der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung an und ist somit ein weiterer Schritt, die gezielte Sprachentwicklungsförderung von allen Kindern bereits von Anfang an zu unterstützen und intensiv zu begleiten.

Alltagsintegrierte sprachliche Bildung / Grundlage

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
3.1.1/5	Erzähl mir was – Sprachförderung mit dem Kamishibai	28.01.2016	09.00 – 16.00	KiTa Bremen
3.1.2/5 NEU	In vielen Sprachen zuhause	09.11.2016	09.00 – 16.00	LIS
3.1.3/2	Überall steckt Sprache drin	18.+19.10.2016 +09.12.2016	09.00 – 16.00 / 09.00 – 13.00	Domkapitelhaus
3.1.4/5	Alltagsintegrierte Sprachbildung und Förderung (U3)	03.03.2016	09.00 – 16.00	KiTa Bremen
1.6.4/15 NEU	Ene Mene Mikrofon	13.+14.04.2016	09.00 – 17.00	Stadtbibliothek Bremen

Alltagsintegrierte sprachliche Bildung / Vertiefung

3.2.1/2 NEU	Spracherziehung mit Unterdreijährigen	09.+10.+11.05.2016	09.00 – 16.00	Landesverband
3.2.2/2	Diagnose und Prognose	14.+15.+16.03.2016	09.00 – 16.00	Domkapitelhaus
3.2.3/2	Beobachtung und Dokumentation	11.+12.+13.04.2016	09.00 – 16.00	Landesverband
3.2.4/2	Mehrsprachigkeit	25.+26.+27.04.2016	09.00 – 16.00	Landesverband
6.1.3/14	Interkulturalität und Literacy in der Kita	16.+17.06.2016	09.00 – 16.00	Jugendzentrum Findorff



Projekte

Projekt

Bücher-Kitas Bremen

Ein Programm zur Stärkung der frühen Leseförderung und Literacy in der Kita

Kinder für Geschichten und Gedichte zu begeistern und ihnen Freude und Lust auf Bücher und Lesen zu vermitteln, ist ein Ziel dieses Projektes.

Bücher-Kitas erhalten ausgewählte Bücherpakete für alle Altersgruppen in der Kita und kooperieren eng mit der Stadtbibliothek.

Spezielle Fortbildungsangebote ermöglichen den pädagogischen Fachkräften, regelmäßige und alltägliche Aktivitäten rund um Bücher, Geschichten, Erzählen und Vorlesen im Kita-Alltag umzusetzen.

Das Programm trägt dazu bei, die alltagsintegrierte sprachliche Bildung zu intensivieren und den Kindern einen verstärkten Zugang zu Büchern zu verschaffen. Durch die gezielte Einbeziehung der Eltern wird zudem diese Zusammenarbeit gestärkt.

Ausschreibung und Bewerbung online.

Kooperationspartner

Universität Bremen BIBF
Bremer Institut für Bilderbuch –
und Erzählforschung,
Stadtbibliothek Bremen,
Überseemuseum,
Interkulturelles Kinderbuchprojekt
Eene Meene Kiste,
Friedrich-Bödecker-Kreis,
Bücher-Kindergärten Bremer-
haven, BremerLeseLust,
ehrenamtliche Lesepatinnen
und Lesepaten

Projekte

Projekt	Kooperationspartner
<p>BiSS »Bildung durch Sprache und Schrift« heißt ein Entwicklungsprogramm des Bundes und der Länder, bei dem das Land Bremen mit 10 Kitas dabei ist. Ziel ist es, ein- und mehrsprachige Kinder und Jugendliche in ihrer sprachlichen Entwicklung vom Kindergarten bis zum Schulabschluss optimal zu unterstützen. Für Kinder und Jugendliche soll von Anfang an eine noch bessere individuelle Sprach- und Leseförderung in Kitas und Schulen ermöglicht werden.</p> <p>Der Bremer Verbund hat sich für folgende inhaltliche Schwerpunkte entschieden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die gezielte alltagsintegrierte Sprachbildung • die Förderung durch dialogisches Lesen <p>Der Verbund wird von einem Team der Universität Bremen wissenschaftlich begleitet.</p>	<p>Universität Bremen, Stadtbibliothek Bremen, Magistrat Bremerhaven, Beteiligte Kitas Bremen: Kita Charlotte Niehaus, Kita der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Kinderhaus Am Kammerberg, Kita St. Hedwig und die Kinder- und Familienzentren Fillerkamp, Am Nonnenberg und Wasserturm, Bremerhaven: Kita Frenssenstraße, Kita Robert-Blum-Straße und Kita Stettiner Straße</p>



Teamfortbildung

Projekt	Kooperationspartner
<p>Interkulturelle Kinderbücher im Kinder(gruppen)alltag In dieser Tagesfortbildung für ein gesamtes Kita-Team wird es darum gehen, den Blick für interkulturelle Aspekte in Kinderbüchern, und der gesamten pädagogischen Praxis zu schärfen. Gemeinsam wird der Kita-Alltag auf seine »Literacy-Tauglichkeit« untersucht, d.h. es wird erkundet, welche Rolle die Beschäftigung mit Schrift und Zeichen bisher in der Einrichtung einnimmt und wie sich diese Aspekte noch besser in den täglichen Ablauf integrieren lassen.</p>	<p>Eene Meene Kiste</p>
<p>Weitere Informationen & Bewerbungsbogen online.</p>	



Natur, Umwelt, Technik

Fortbildungen

Haus der kleinen Forscher

Häuser der kleinen Forscher geben der Begegnung mit Naturwissenschaften, Mathematik und Technik einen festen Platz im pädagogischen Alltag. Durch Teilnahme an den Modulen aus dem Bereich Natur, Umwelt und Technik können Kitas das Zertifikat »Haus der Kleinen Forscher« erwerben. Nähere Infos unter: www.soziales.bremen.de (Pfad siehe Seite 11) oder: www.haus-der-kleinen-forscher.de Seit 2015 liegt die Netzwerkoordination bei der botanika, Das Grüne Science Center.

Einsteigermodul – Haus der kleinen Forscher

offen für alle interessierten Fachkräfte

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
4.1.1/12 NEU	Alles nur geklaut? Bionik für kleine Forscher	20.10.2016	09.30 – 16.00	botanika
4.1.2/9	Von der Alltagssituation zum Experiment	20.04.2016	09.30 – 16.00	ForscherAtelier
1.6.1/5 NEU	Mathematik im Alltag entdecken mit der Kamera	03.11.2016	09.00 – 16.00	KiTa Bremen





Natur, Umwelt, Technik

Fortbildungen

Kinder haben oft ein großes Interesse an Erscheinungen in der Natur, an Pflanzen, Tieren und den Elementen. Über Erfahrungen mit Naturphänomenen ebenso wie über eigenes Forschen und Experimentieren wächst ein erstes Verständnis für naturwissenschaftliche Gesetzmäßigkeiten, die auch technischen Funktionen zugrunde liegen. Dieser natürliche Entdeckerdrang von Kindern lässt sie zudem erste Erfahrungen mit Formen, Mengen und Zahlen machen und bezieht somit auch mathematische Phänomene ein.

Vertiefungsmodul – Haus der kleinen Forscher

offen für alle interessierten Fachkräfte

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
4.2.1/12 NEU	Mathematik in Raum und Form – auf die Pflanzen kannst du zählen!	26.05.2016	09.30 – 16.00	botanika
4.2.2/12	Licht, Farben, Sehen – von buntem Schwarz und grünem Schatten	15.06.2016	09.30 – 16.00	botanika
4.2.3/12	Forschen mit Luft – von fliegenden Samen und schillernden Faltern	24.11.2016	09.30 – 16.00	botanika
4.2.4/9 NEU	Magnetismus	08.06.2016	09.30 – 16.00	ForscherAtelier
4.2.5/10 NEU	Tierische Vielfalt – Spannende Entdeckungen vor der Haustür	20.04.2016	14.00 – 18.00	FlorAtrium



Projekte mit Kita-Kindern

Lerngarten-Netzwerk

Grüne Lernorte für Kinder – Lerngarten-Netzwerk Bremen:

Seit 2003 fördert der Landesverband der Gartenfreunde Bremen e.V. die Zusammenarbeit von Kleingärtnervereinen und Kindertageseinrichtungen mit dem Ziel, abwechslungsreich gestaltete, grüne Lernorte für Kinder in den Stadtteilen zu installieren.

Die Lerngärten werden ehrenamtlich von Gartenfreundinnen und Gartenfreunden aus den beteiligten Vereinen betreut. Sie arbeiten im Verlauf des Jahres gemeinsam mit den pädagogischen Fachkräften und den Kindern aus der jeweils kooperierenden Kita im sogenannten Lerngarten zusammen.

Das Projekt ermöglicht es den Kindern umfassende Naturerfahrungen zu sammeln, Verständnis für Naturkreisläufe, den Anbau von Obst und Gemüse sowie eine gesunde, regionale Ernährung zu entwickeln.

Aktuell sind 13 Kitas im Lerngarten-Netzwerk aktiv.



Natur, Umwelt, Technik

Projekte mit Kita-Kindern

Projekt: Kinder entdecken den Naturerlebnisraum Garten

Auf dem 10.000 qm großen Gelände des FlorAtriums in Horn-Lehe können Kinder und pädagogische Fachkräfte erleben, wie spannend und vielfältig Nutzgärten sein können. Alte Kultursorten, duftende Kräuter und blühende Bienenstauden wachsen hier neben üppigen Gemüsebeeten. Die Kinder dürfen ihre eigenen Beete gestalten und bekommen einen Einblick in die kleinen und großen Zusammenhänge im biologisch bewirtschafteten Garten. Das naturnah gestaltete Gelände mit Lehrbienenstand und Kleinbiotopen ist gleichzeitig Lebensraum vieler heimischer Tier- und Pflanzenarten.

Projektthemen	Datum / Laufzeit
Vorbereitungstreffen für alle am Projekt beteiligten pädagogischen Fachkräfte	02.03.2016 15.00 – 17.00 Uhr
NEU Gesund ist, was schmeckt? max. 15 Kinder und 2 – 3 pädagogische Fachkräfte	3 Termine April – Juni oder August – September (nach Absprache)
NEU Urban Gardening in der Kita max. 15 Kinder und 2 – 3 pädagogische Fachkräfte	3 Termine April – Juni (nach Absprache)
Umweltlernen und Sprachförderung: Der Garten ist voller Wörter max. 10 Kinder und 2 – 3 pädagogische Fachkräfte	4 Termine April – Juni oder August – September (nach Absprache)
Querbeet max. 15 Kinder und 2 – 3 pädagogische Fachkräfte	4 Termine April – Juli (nach Absprache)
Kräutervielfalt nutzen max. 15 Kinder und 2 – 3 pädagogische Fachkräfte	3 Termine Mai – Juni oder August – September (nach Absprache)
Insektenvielfalt: Erforschen & Fördern max. 20 Kinder und 2 – 3 pädagogische Fachkräfte	4 Termine April – Juni (nach Absprache)
Tiere im Lebensraum Garten max. 20 Kinder und 2 – 3 pädagogische Fachkräfte	4 Termine April – Juni (nach Absprache)
Woher kommen unsere Lebensmittel? max. 20 Kinder und 2 – 3 pädagogische Fachkräfte	4 Termine Aug. – Sept. (nach Absprache)
Weitere Information & Bewerbungsbogen online.	

Kooperationspartner: Das FlorAtrium – Umweltbildungszentrum und Erlebnisgarten

Bewerbungsschluss: 14. Februar 2016



Natur, Umwelt, Technik

Projekte mit Kita-Kindern

Infos und Bewerbungsbogen:

www.soziales.bremen.de

→ Jugend → Frühkindliche Bildung:
Fortbildungen und Projekte

→ Angebote im Bildungsbereich
Natur, Umwelt, Technik

Projekt: Elementare Naturwissenschaft und Technik

Kooperationspartner: Universum® Bremen

Bewerbungsschluss: 3 Wochen vor Beginn

Projekt	Datum	Ort
Wasser.Fest Ein Fest rund ums Wasser Forscher-Exkursionen für 7 Kita-Gruppen mit je 2 – 3 pädagogischen Fachkräften	1 Vormittag (09.00 – 12.00 Uhr) (nach Absprache) vom 30.05. bis 10.06.2016	EntdeckerPark (wasserfeste bzw. Kleidung zum Wechseln mitbringen)
Gemeinsam Mut zur Mechanik! Mit wenig viel bewegen Ein begleitetes Programm für Kinder mit ihren Erzieher/innen für 7 Kita-Gruppen mit je 2 – 3 pädagogischen Fachkräften	1 Vormittag (09.00 – 12.00 Uhr) (nach Absprache) 07.11. bis 18.11.2016	Universum/Milchstraße
Weitere Information & Bewerbungsbogen online.		



Projekte mit Kita-Kindern

Infos und Bewerbungsbogen:

www.soziales.bremen.de

→ Jugend → Frühkindliche Bildung:

Fortbildungen und Projekte

→ Angebote im Bildungsbereich

Natur, Umwelt, Technik

Projekt: Bilderbuchreisen in die Welt der Mathematik

Projekt	Kooperationspartner
Bilderbuchreisen in die Welt der Mathematik Kinder erleben Mathematik überall in ihrem Alltag, wir müssen allerdings die »mathematische Brille« aufsetzen, um dies auch wahrzunehmen. Das Projekt soll Kitas als spannender Reiseführer in die Welt der Mathematik begleiten und das mathematische Denken mit Spielfreude und Entdeckerlust anregen.	Universität Bremen, BIBF Bremer Institut für Bilderbuch- und Erzähl- forschung, Stadtbibliothek Bremen
Weitere Information & Bewerbungsbogen online.	

Fachtag

Fachtag Natur, Umwelt, Technik	Kooperationspartner
06.09.2016, 09.00 – 16.00 Uhr	botanika, Universum, FlorAtrium, Haus der kleinen Forscher, Universität Bremen
Weitere Information & Anmeldung online.	



Interkulturelle Bildung

Fortbildungen und Projekte mit Kindern Interkulturelle Bildung

Im Kontext der interkulturellen Pädagogik wird Kindern ermöglicht, schon früh unterschiedliche Sichtweisen und Wertvorstellungen von fremden Kulturen und unterschiedlichen Lebensweisen kennenzulernen, diese respektieren zu lernen, als eine Bereicherung wertschätzen zu lernen sowie als selbstverständlich und alltäglich zu akzeptieren. Interkulturelle Pädagogik umfasst übergreifend über alle Bildungsbereiche hinweg z.B. die Gestaltung des Tagesablaufes und von Räumen, die Auswahl von Materialien und Spielen sowie auch die Zusammenarbeit mit den Eltern.

Interkulturelle Bildung

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
6.1.1/11	Raus aus der Kita – Zu den Tieren der Welt	24.02.2016	15.00 – 16.30	Übersee-Museum
6.1.2/11	Raus aus der Kita – Leben in fernen Ländern	29.09.2016	15.00 – 16.30	Übersee-Museum
6.1.3/14	Interkulturalität und Literacy in der Kita	16.+17.06.2016	09.00 – 16.00	Jugendzentrum Findorff
1.6.2/8 NEU	Pädagogische Arbeit mit vorurteilsbewusster Haltung	21.+22.04.2016	09.00 – 16.00	Jub



Interkulturelle Bildung

Projekt: Interkulturelle Bildung

Infos und Online-Buchung:

www.soziales.bremen.de

→ Jugend → Frühkindliche

Bildung: Fortbildungen und Projekte →

Angebote im Bereich Ästhetische
und Interkulturelle Bildung

Projekt

Karibu! Willkommen in Afrika

In Kenia begrüßt man sich auf Suaheli – dort heißt Karibu »Willkommen«. Das Übersee-Museum Bremen bietet pädagogischen Fachkräften und 4-6jährigen Kindergartenkindern die Möglichkeit, afrikanische Lebenswelten, Musiktraditionen und Tier- und Pflanzenwelten kennenzulernen. Während einer halbjährigen Fortbildung setzen sich pädagogische Fachkräfte der teilnehmenden Kitas mit Themenbereichen der Afrika-Ausstellung des Übersee-Museums auseinander. An Hand von Originalen und mit kindgerechten Vermittlungsmethoden lernen die Kinder verschiedene Kulturen Afrikas kennen und erwerben so Kompetenzen, um sich in einer multikulturellen Welt zurecht zu finden.

Weitere Information & Bewerbungsbogen online.

Kooperation

Überseemuseum Bremen

Ästhetische Bildung



Frühkindliches Netzwerk ästhetische Bildung in der Kita

Das Netzwerk ist ein Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung und Stärkung der ästhetischen Bildung im Elementarbereich. Die Kompetenzen, Erfahrungen und Ideen der Partner aus unterschiedlichen Disziplinen / Ausrichtungen (Kunst, Musik, ...) werden in diesem Verbund zusammengeführt und vernetzt.

Seit dem Zusammenschluss des Netzwerks im Frühjahr 2015 sind die folgenden Kooperationspartner und Kooperationspartnerinnen eingebunden:
Bremer Philharmoniker, Hochschule für Künste Bremen, KiTa Bremen, Kunsthalle Bremen, Programm Frühkindliche Bildung, Kunstzentrale e.V. in Kooperation mit dem Weserburg Museum für moderne Kunst,

Den Auftakt des Netzwerkes bildet ein gemeinsamer Workshop von verschiedenen Kooperationspartnern und Kooperationspartnerinnen für pädagogische Fachkräfte im Frühjahr / Sommer 2016. Nähere Informationen werden Sie zukünftig auf der Homepage finden.



Ästhetische Bildung

Fortbildungen und Projekte mit Kindern

Ästhetische Bildung

Kinder benötigen abwechslungsreiche Möglichkeiten, um das, was sie wahrnehmen, nicht nur als inneres Bild zu konstruieren, sondern auch als äußeres Bild gestalten zu können. Hier gewinnen alle Bildungsbereiche, die vielfältige Sinneserfahrungen und Ausdrucksformen zulassen, große Wichtigkeit. Dazu zählen insbesondere das freie Spiel sowie auch Rollenspiele, jede Form des flächigen und plastischen Gestaltens, Musik, Tanz, Bewegung und Gesang.

Ästhetische Bildung

Modul-Nr.	Thema / Schwerpunkt	Datum	Zeit	Ort (s.S. 70/71)
6.2.1/5 NEU	Haben Bilder Töne?	21.06.2016	10.00 – 13.00	Kunsthalle Bremen
6.2.2/5 NEU	Haben Bilder Töne?	22.06.2016	10.00 – 13.00	Kunsthalle Bremen
6.2.3/5 NEU	Kinder können Kunst von Anfang an	10.03.2016	09.00 – 16.00	LIS
6.2.4/13	UmgangsTON – Plastizieren im Kindergarten	06.+20.04. +04.05.2016	10.00 – 18.00	Weserburg
6.2.5/2 NEU	Kleine Künstler mit Farbe, Quark und Tonerde	18.04.2016	09.00 – 16.00	Domkapitelhaus
5.3.3/7 NEU	Gemeinsam Singen! Sprachförderung mit Gebärden und mehr	26.10.2016	09.00 – 16.00	Verbund



© Kunsthalle Bremen – Der Kunstverein in Bremen

Ästhetische Bildung

Fortbildungen und Projekte mit Kindern

Ästhetische Bildung

Die vielseitigen Ausdrucksmöglichkeiten und Produkte von Kindern, die in den Projektangeboten zur ästhetischen Bildung entstehen, unterstützen die Kinder dabei, lebensweltliche Erfahrungen und Erlebnisse zu verstehen, sich selber mitzuteilen, Problemlösungen zu finden sowie Fantasie und Kreativität zu entwickeln. Ästhetische Bildung bedeutet immer Selbstausdruck und Lernen mit Kopf, Herz und Hand, wobei alle Lebens- und Lernbereiche des Kindes angesprochen werden.

NEU Programm: Von allen Sinnen! Kunst kitzelt Kinder

Programm

Ein Kunst-Erlebnis-Programm im Rahmen von Kunst und Spiele, ein Projekt der Robert Bosch Stiftung

Ziel des Programms ist es, Kindern ab drei Jahren einen intuitiven und spielerischen Zugang zu Bildender Kunst zu vermitteln und ihnen – wie auch den Eltern und den pädagogischen Fachkräften – das Museum als Erlebnisraum nahe zu bringen. Dabei werden sie angeregt, die Kunstwerke mit unterschiedlichen Sinnen zu erfahren, ihre Zeichen zu entziffern und mit Bedeutung zu füllen. Dafür steht den teilnehmenden KiTas ein Kontingent an Themenworkshops in der Kunsthalle Bremen und Fortbildungsveranstaltungen zur Vertiefung von Fertigkeiten zur Ästhetischen Bildung zur Verfügung.

Weitere Information & Bewerbungsbogen online.

Kooperationspartner

Kunsthalle Bremen,
KiTa Bremen

Veranstaltungsorte

Bildungswerk – Paritätisches Bildungswerk
Landesverband Bremen e.V.
Faulenstraße 31

Botanika, Bildungszentrum der Botanika
Deliusweg 40

DJH Deutsche Jugendherberge
Kalkstraße 6

Domkapitelhaus
Domsheide 8

DRK Deutsches Rotes Kreuz
Wachmannstraße 9

EntdeckerPark, Universum® Bremen
Wiener Straße 1a

FlorAtrium
LV der Gartenfreunde Bremen e.V.
Johann-Friedrich-Walte-Straße 2

ForscherAtelier im Universum® Bremen
Wiener Straße 1a

Ev. Kirche – Frühförderzentrum der
Bremischen Ev. Kirche
Geschwister-Scholl-Straße 136

Jub, Diakonische Jugendhilfe Bremen
Findorffstraße 22

Jugendzentrum Findorff
Neukirchstraße 23a

KiTa Bremen
Faulenstraße 14-18

KUBIKO
Godehardstraße 19, 28309 Bremen

KuFZ Kinder- und Familienzentrum
Auf den Hunnen 32

Kunsthalle Bremen
Am Wall 207

Landesverband Ev. Tageseinrichtungen
für Kinder
Slevogtstraße 50-52

LIS Landesinstitut für Schule
Am Weidedamm 20

Martinsclub Bremen e.V.
Buntentorsteinweg 24/26

PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband
Außer der Schleifmühle 55-61

PiB Pflegekinder in Bremen
Bahnhofstraße 28-31

Stadtbibliothek Bremen
Am Wall 201

St. Petri Kinderhaus
Ehlersdamm 62

Übersee-Museum
Bahnhofplatz 13

Universum® Bremen – Milchstraße
Wiener Straße 1a

Verbund Bremer Kindergruppen e.V.
Admiralstraße 54

Weserburg, Museum für moderne Kunst
Teerhof 20

Beteiligte Träger und Institutionen

Alle Fortbildungen haben eine Modul-Nummer. Die Zahl hinter dem Schrägstrich bezeichnet den verantwortlichen Träger.

1 AWO



4 PiB Pflegekinder
in Bremen gGmbH



2 Landesverband
Ev. Tageseinrichtungen
für Kinder



5 KiTa Bremen



3 DRK



6 PARITÄTISCHER
Wohlfahrtsverband



7 Verbund Bremer Kinder-
gruppen – zusammen
groß werden e.V.



8 Diakonische Kinder-
tageseinrichtungen in
Bremen gGmbH



9 Universum® Bremen



10 FlorAtrium



11 Übersee-Museum



12 Botanika



13 Kunstzentrale e.V.



14 Eene Meene Kiste



15 (bre)ma
Bremische Landesmedienanstalt



Kooperationsbeteiligte

BIBF



FBK
Friedrich-Bödecker-Kreis



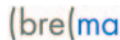
Blickwechsel



Gesundheitsamt



(bre)ma
Bremische Landesmedienanstalt



Hans-Wendt-Stiftung



Bremer Leselust



Haus der kleinen Forscher



Bremer Philharmoniker



IFIB



Bücher-Kindergärten
Bremerhaven



Kath. Gemeindeverband



Kunsthalle Bremen



Migra Bremen
Migrantinnenrat Bremen e.V.



Musikhochschule



Paritätisches
Bildungswerk



Quirl e.V.



Seestadt Bremerhaven



Stadtbibliothek
Bremen



Stadtbibliothek
Bremerhaven



Universität



Weserburg



Konsultations-Kitas – Praxis lernt von Praxis

Konsultations-Kitas zeichnen sich durch eine inhaltliche Schwerpunktsetzung aus – die sich auf die Bildungsbereiche des Bremer Rahmenplans für Bildung und Erziehung im Elementarbereich beziehen – sowie eine pädagogische Arbeit auf hohem Niveau. Sie bieten Kolleginnen und Kollegen aus anderen Einrichtungen **Hospitationen** und **Beratung** an, helfen bei der Vermittlung beispielhafter Konzepte und beteiligen sich an **Fortbildungen** von pädagogischen Fachkräften anderer Einrichtungen. Damit leisten sie einen bedeutsamen Beitrag zur Qualitätsentwicklung und -sicherung in den Bremer Kindertageseinrichtungen.

Weitere Infos unter:

www.soziales.bremen.de

→ Jugend → Frühkindliche Bildung: Fortbildungen und Projekte

→ Angebote zum Rahmenplan für Bildung und Erziehung im Elementarbereich

Koop-Spielkreise

sind für Kinder von 2 bis 3 Jahren zur Förderung des Übergangs in die Kita und der frühkindlichen Bildung. Sie finden in Kitas statt.

Kinder mit Migrationshintergrund werden gemeinsam mit deutschen Kindern bereits vor dem Kita-Besuch in ihren Selbstbildungsprozessen unterstützt und damit ihre Startchancen verbessert. Sie werden behutsam an die deutsche Sprache und an die Institution Kita herangeführt.

Zudem bietet das Projekt für die pädagogischen Fachkräfte der Kitas die Möglichkeit, sich im Rahmen der Kooperation mit den Spielkreisleiterinnen mit Fragen der Migration, Integration, interkulturellen Kompetenz und Erziehung auseinander zu setzen.

Weitere Infos unter:

www.soziales.bremen.de

→ Jugend → Frühkindliche Bildung Fortbildungen und Projekte

→ Angebote zur Arbeit mit Kindern von 0 – 3 Jahren

Die Senatorin für
Kinder und Bildung



Freie
Hansestadt
Bremen

Programm Frühkindliche Bildung

Redaktion

Kay Lötsch, Sabine Pregitzer

Gestaltung

machart: oelgemöller + heitmann
www.machart-bremen.de

August 2015

Fotos

Archivmaterial,
(bre)ma, S. 16, 36, 40
Beate C. Koehler, S. 12, 14, 18, 22, 26, 34,
42, 50, 54, 58, 60
Fotolia, eddy02, S. 7, Jan Engel, S. 10
KiTa Borgfeld, S. 25, 28, 30
Kunsthalle, S. 64, 68
FlorAtrium, S. 48, 52
Überseemuseum, S. 32, 38
Universum Bremen, S. 56, 66

Die Senatorin für
Kinder und Bildung



Freie
Hansestadt
Bremen